

Schwartauer Tennisverein von 1927 e.V.



Protokoll

Jahreshauptversammlung 2017

vom 26.04.2017

Beginn: 19:00 Uhr --- Ende: 20:30 Uhr

Ort: Restaurant Sollichs, Ludwig-Jahn-Straße 1, Bad Schwartau

Anwesende siehe Teilnehmerliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmenanteile
3. Ehrungen
4. Gespräch mit dem Bürgermeister der Stadt Bad Schwartau, Dr. Uwe Brinkmann
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes 2016
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Bestätigung des Jugendwarts
9. Berichte des Vorstands
10. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages
11. Platzbuchung für die Außensaison 2017
12. Anträge auf Änderungen der Satzung in § 1, 5 Abs. 1, 9 Abs. 1, § 12 gemäß den beigefügten Anlagen
13. Verschiedenes

Top 1 Begrüßung

Der erste Vorsitzende Uwe Kny eröffnet die Versammlung, begrüßt die Vereinsmitglieder und unseren Bürgermeister Dr. Brinkmann. Der Vorsitzende bestimmt den Schriftführer Klaus Burdorf zum Protokollführer. Weiterhin stellt der Vorsitzende die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest. Als nächstes geht Herr Kny auf die im Anfang des Jahres durchgeführten personellen Änderungen ein.

Seit dem 1.1.2017 hat Frau Gaby Homfeld die Leitung der Buchhaltung übernommen. Frau Homfeld hat langjährige Erfahrung in der Vereinsarbeit und arbeitet hauptberuflich als Buchhalterin. Sie hat die Aufgaben von Frau Schulz, die uns aus persönlichen Gründen verlassen hat, übernommen.

Weiterhin haben wir seit Anfang des Jahres einen neuen Platzwart. Herr Arne Barsuhn hat die Aufgabe unsere Halle, unsere Aussenplätze und alles was damit zu tun hat, in Schuss zu halten.

Einen weiteren Personalwechsel hat es innerhalb unseres Trainerstabes gegeben. Carsten Meyer verlässt uns auf eigenen Wunsch und Herr Kny bedankt sich im Namen des Vereins für die sehr gut geleistete und zuverlässige Arbeit mit einem Präsent. Ab dem 1. Mai 2017 wird Frau Alison Röbbcke die

Lücke füllen. Sie wird auch die Trainingsleitung übernehmen und damit die direkte Verbindung zu unserer Buchhaltung bilden.

Herr Kny stellt fest, dass die laut Satzung jeweils bis zum 31. März durchzuführende Jahreshauptversammlung auf den 26. April aufgrund der erst am 17. März durchgeführten Kassenprüfung verschoben werden musste. Zuvor mussten für die Erstellung der Buchhaltung die wichtige Frage bezüglich der steuerlichen Verrechnung der Hallenbuchungen geklärt werden.

Überdies stellt er fest, dass keine schriftlichen Anträge für die Jahreshauptversammlung eingegangen sind.

Top 2 Feststellung der Stimmenanteile

Es sind 38 Personen anwesend. Davon sind 35 Mitglieder stimmberechtigt.

Hinweis: Die Teilnahmelisten liegen diesem Schreiben als Anhang 1 bei.

Top 3 Ehrungen

Herr Kny nimmt die Ehrungen für folgende Mitglieder vor.

- Frau Christa Deichmann für 60-jährige Mitgliedschaft
- Herr Hans-Joachim Blach für 40-jährige Mitgliedschaft
- Frau Friderike Castan und Herr Gerhard Castan für 25 jährige Mitgliedschaft

Top 4 Gespräch mit dem Bürgermeister der Stadt Bad Schwartau, Dr. Uwe Brinkmann

Herr Dr. Uwe Brinkmann bedankt sich für die Einladung zur Jahreshauptversammlung und betont, dass ihm die Unterstützung der ortsansässigen Sportvereine sehr am Herzen liegt. Dieses gilt insbesondere dem größten Sportverein, dem VfL, aber auch dem Schwartauer Tennisverein mit seiner Jugendarbeit, in dem sich ca. 200 Jugendlichen sportlich betätigen. Weiterhin unterstreicht er, dass die Stadt den Verein auch finanziell bei den Trainern und bei den Schwartau Open unterstützt und dieses auch in der Zukunft erfolgen wird. Er weist auch darauf hin, dass die Schulen und Kindergärten mehr Geld für Renovierungen benötigen und dass durch die beiden Gymnasien, die nun zur Stadt gehören, die finanzielle Unterstützung der Vereine nicht einfacher geworden ist. Auch in den Umbau der Marktwiese ist viel Geld geflossen.

Weiterhin führt Dr. Brinkmann aus, dass es für Renovierungsarbeiten auch finanzielle Unterstützungen gibt, dass die entsprechenden «Töpfe angezapft» werden können. Dieses wird vom Tennisverein auch genutzt. Er weist darauf hin, dass es von der Stadt jedes Jahr ein festes Budget gibt, wenn der «Topf» leer ist, geht es erst im nächsten Haushaltsjahr wieder.

Auch der B-Plan-Änderungsantrag durch den Tennisverein wird von der Stadt unterstützt. Die Vorbesprechungen hierzu sind im Amt positiv verlaufen und nach den Sommerferien wird der Antrag im Ausschuss endgültig behandelt.

Nach seinen Ausführungen stellt sich Herr Dr. Brinkmann den Fragen aus dem Publikum. In Stichpunkten:

- Leerstand in BS (Geschäfte sind weniger geworden)?
 - Dr. Brinkmann: viele Konzepte wurden erstellt, Untersuchungen wurden durchgeführt, es muss mehr für das Verweilen in BS geschaffen werden, zumal das LUV-Center (Ikea) viele Käufer weggezogen hat
 - dazu gehört auch, dass der Weihnachtsmarkt weiter ausgebaut und qualitativ verbessert werden soll
- Wohnbereich in Häusern auf Parterre ausweiten. Ist das auch ein Thema?
 - Dr. Brinkmann: das ist ein Thema, unterliegt dem Baugesetz

- Schwartau ist überaltert, was kann man tun das der Altersschnitt gesenkt werden kann?
 - Dr.Brinkmann: das ist ein schwieriges Thema, wird versucht durch Investitionen in Kindergärten und Schulen, die Immobilienpreise sind in Schwartau für junge Familien nicht attraktiv, eher abschreckend.

- Grünanlagen Moorwischpark/Kurpark sollte attraktiver gemacht werden?
 - Dr.Brinkmann: wir (die Stadt) sind zu unflexibel, städtische Mitarbeiter sind überaltert, besser wäre ein Baubetrieb in städtischer Verwaltung, er möchte mit zwei neuen Mitarbeitern aktiver und schneller reagieren können, Rahmenverträge für die extern eingebundenen Firmen sind zu überarbeiten, hier macht Frau Welchert bei der Stadt gute Arbeit

- die Stadt Fahrrad-freundlicher machen
 - Dr.Brinkmann: Ein neuer Verkehrsentwicklungsplan muss erstellt werden.

Top 5 Bericht der Kassenprüfer

Am Donnerstag, den 17.03.2017 fand in den Räumen des Tennisvereins die Kassenprüfung für 2016 statt. Die Prüfung wurde durch die beiden Kassenprüfer Miriam Moldenhauer und Martin Broziat durchgeführt. Der Vorstand war vertreten durch Lennart Leible in der Position des Schatzmeisters und Klaus Burdorf in der Position des Schriftführers. Später vervollständigte der 1.Vorsitzende Uwe Kny die Runde.

Die Prüfer bescheinigen eine ordnungsgemäße Führung der Kassengeschäfte. Sodann liest Herr Martin Broziat den schriftlichen Bericht vor.

Hinweis: Der „Bericht über die Kassenprüfung 2016 des STV von 1927 e.V.“ vom 17. März 2017 liegt diesem Schreiben als Anhang 2 bei.

Top 6 Entlastung des Vorstands 2016

Die Entlastung des Vorstandes 2016 wird durch Herrn Stefan Henning beantragt. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Top 7 Wahl eines Kassenprüfers

Aus der Mitte der Versammlung werden die amtierenden Kassenprüfer, Frau Miriam Moldenhauer und Martin Broziat, zur Wiederwahl vorgeschlagen. Beide erklären sich zur Kandidatur bereit. In der anschließenden Wahl werden Sie mit 35 gültigen Stimmen einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Top 8 Bestätigung des Jugendwartes

Herr Kny erklärt, dass in der Jugendversammlung keine Jugendlichen anwesend waren und deshalb kein Jugendwart gewählt wurde. Deshalb kann der Jugendwart in der Versammlung auch nicht bestätigt werden. Der Jugendwart soll kommissarisch durch einen der Trainer übernommen werden.

Top 9 Berichte des Vorstands

Sportwart:

Andreas Bertz führt aus, dass wir für die Sommersaison 19 Mannschaften, 9-Jugend-, 3-Damen- und 7- Herrenmannschaften gemeldet haben. Besonders zu erwähnen sind:

- 2.Herren 40 – Mannschaft ist aufgestiegen
- im Damenbereich startet eine 2. Damen 40- Mannschaft.
- unsere Herren 65 spielt weiterhin in der Verbandsliga und ist unsere am Höchsten spielende Mannschaft.

Herauszuheben ist die Junioren-Damenmannschaft. Sie haben an den Landesmeisterschaften teilgenommen. Die komplette Mannschaft wird mit Gutscheinen von Andreas für einen Kinobesuch belohnt.

Weiterhin führt Andreas aus, dass wir 18 Mannschaften, 9-Jugend-, 2 Damen- und 7- Herrenmannschaften für die Sommersaison gemeldet haben. Hierbei sind erstmals seit längerer Zeit eine Herren 50 und 2 Herren 40 Mannschaften vertreten. Auch für den Seniorenbereich gilt, mittelfristig wollen wir wieder in den höheren Spielklassen vertreten sein.

Vorsitzender des Technischen Ausschusses:

Der Vorsitzende des technischen Ausschusses Dr. Ekkehart Harhausen führt aus, dass wir seit Anfang des Jahres einen Platzwart haben, der für die Anlage verantwortlich ist. Er übernimmt die Reinigung der Halle, eingeschlossen sind die sanitären Anlagen, die Instandhaltung der Aussenplätze und Liegenschaft. Weiterhin ist er dafür zuständig, dass die Büsche und Bäume zurückgeschnitten werden.

Weitere Punkte:

- Mit unserer Gebäudeversicherung sind wir unterversichert gewesen. Die Versicherung ist nun teurer, aber den Gegebenheiten angepasst.
- Der Sanitärbereich ist verbessert worden. Wassersparende Duscharmaturen wurden eingebaut. Das spart Wasserkosten.
- Mehrere Leckagen an den Rohrleitungen mussten behoben werden. Die Reparaturkosten übernahm die Versicherung.
- Neue Händetrockner wurden eingebaut. Dadurch sparen wir die Papierkosten ein.
- Die Undichtigkeiten des Daches nehmen zu. Hier suchen wir Lösungen zur Behebung. Dachbegehungen sollen gemacht werden.
- Die Ostseite der Halle ist massiv in Fensterhöhe verfallen und weggefault. Kostenvorschläge sind eingeholt und Handwerker werden kurzfristig beauftragt.
- Was steht weiter an?
 - o Regenentwässerung: Angedacht ist, das Regenwasser vom Dach auf dem Gelände versickern zu lassen. Versickerungsschacht auf der Nordseite ist in Überlegung.
 - o Die Heizung ist sanierungsbedürftig. Es besteht ein hohes Risiko, dass sie defekt wird. Mittelfristig ist das einzuplanen.

Schatzmeister:

Lennart Leible führt aus, dass eine abschließende Bewertung des Geschäftsjahres 2016 noch nicht möglich ist. Die 2016iger Unterlagen liegen zurzeit beim Steuerbüro. Im Folgenden die weiteren Ausführungen:

- Gegenüberstellung der «Plan- und IST- Zahlen» (unter Vorbehalt des Steuerbüros)

| | Geplant in Euro | IST in Euro | Differenz |
|---------------------|------------------------|--------------------|-------------------|
| Erträge | 239.300,- | 234.866,- | - 4.434,- |
| Aufwendungen | 219.300,- | 201.146,- | + 18.154,- |
| Summen: | + 20.000,- | + 33.720,- | + 13.720,- |

- Die Einnahmen aus dem Jugendtraining bringt dem Verein ein Plus in die Kasse.
- Das Jugendtraining weist für 2016 Aussenstände in Höhe von 33.000,- Euro aus. Aktuell sind wir dabei, diese Gelder einzufordern. Dieses ist ein sehr zeitaufwendiges Unterfangen und wird federführend von Klaus und Gaby durchgeführt.

Die Ursachen der Aussenstände haben verschiedene Gründe. Es kam zu vielen Rücklastschriften im Lastschriftverfahren. Zum einen mussten im letzten Jahr die kompletten Stammdaten inklusive der Kontoverbindungen in der neu eingeführten Vereinssoftware überprüft und aktualisiert werden. Zum anderen war das Ausscheiden von Sabine Schulz Ende des Jahres und die krankheitsbedingten Fehlzeiten nicht förderlich für diese Aufgabe. Gaby Homfeld hat

die Aufgabe seit Anfang des Jahres übernommen und nun ist auch der Informationsfluss zwischen unseren Trainern und der Buchhaltung stark verbessert. Mittlerweile haben wir in der Vereinsverwaltung einen aktuellen Stand, welche Jugendliche wie oft und wieviel Training haben. Die Umstellung auf die neue Vereinssoftware bringt nun bessere Transparenz und die monatlichen Abbuchungen erfolgen ab Januar 2017 zeitnah.

- Die SchwartauOpen hat einen Überschuss von ca. 4.000,- Euro gebracht. Das Team um Jan hat gut gearbeitet.
- Die 2 Darlehen konnten wie geplant jeweils um 10.000,- Euro getilgt werden. Stand: 2.1.2017
 - o Darlehen 1: von 79.523,05 Euro auf 69.523,05 Euro
 - o Darlehen 2: von 108.387,54 Euro auf 98.387,54 Euro

Abschließend präsentiert Lennart den «Haushaltsvorschlag 2017 des STV e.V. vom 31.März 2017» und bittet um Genehmigung in der Versammlung.

Top 10 Genehmigung des Haushaltsvorschlages

Der Haushaltsplan-Vorschlag wird einstimmig mit 35 Stimmen durch die Versammlung angenommen. *Hinweis: Der „Haushaltsplan 2017 des STV von 1927 e.V.“ vom 31. März 2017 liegt diesem Schreiben als Anhang 3 bei.*

Top 11 Platzbuchung für die Außensaison 2017

Die Umstellung der Hallenbuchung ist sehr positiv verlaufen. Wir haben dadurch höhere Einnahmen. Das Konzept für die Sommerhallenbuchung wird so fortgeführt.

Für die Platzbuchung in der Sommersaison ist das Konzept überarbeitet worden und es gibt folgende Regeln:

- Gäste/passive Mitglieder haben gleiche Rechte
- Preise gelten nicht für den Platz, sondern gelten je Spieler
- Gäste/passive Mitglieder können nur mit einem Mitglied spielen, Gäste oder passive Mitglieder alleine sind ausgeschlossen
- Details zum Ablauf sind im Clubhaus ausgehängt und auf der Homepage veröffentlicht.

Top 12 Anträge auf Änderung der Satzung in § 1, 5 Abs. 1, 9 Abs. 1, § 12 gemäß den beigefügten Anlagen

Herr Kny weist darauf hin, dass bei Satzungsänderungen lt. § 14 unserer Satzung eine Mehrheit von dreiviertel der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder notwendig ist.

Hinweis: Die „Anträge auf Satzungsänderung gemäß Ziffer 12 der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2017“ liegen diesem Schreiben als Anhang 4 bei.

Zur Abstimmung kommen folgende Anträge:

| Antrag | Abstimmungsergebnis |
|----------------------------|---|
| 1.) Änderung § 1 Absatz 2: | einstimmig angenommen (35 Stimmen) |
| 2.) Änderung § 5 Absatz 1: | einstimmig angenommen (35 Stimmen) |
| 3.) Änderung § 9 Absatz 1: | einstimmig angenommen (35 Stimmen) |
| 4.) Änderung § 12 | angenommen (34 von 35 Stimmen für den Antrag) |

Top 13 Verschiedenes

Zu Punkt Verschiedenes kommen unten aufgeführte Anfragen/Hinweise aus der Versammlung:

1. **Zum Haushaltsvorschlag 2017 (Anfrage aus der Versammlung)**
 - Es fehlen Ist-Zahlen aus dem vorherigen Geschäftsjahr 2016 zu den aktuellen Verbindlichkeiten der Darlehen.
→ Wird im Protokoll der Jahreshauptversammlung nachgetragen.

2. **Kritikpunkte zur Tagesordnung von Herr Ole Schwab (schriftlich Eingang am 10.5.2017 nachgereicht)**
 - 2.1 Es fehlt – nach Punkt zwei- der Tagesordnungspunkt „Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2016“.
→ Eine Genehmigung des Protokoll ist als Tagesordnungspunkt nicht vorgeschrieben.

 - 2.2 Die Entlastung des Vorstandes 2016 ist vor der Abgabe des Berichtes des Vorstandes für 2016 nicht möglich (gültig).
→ Die Entlastung erfolgte nach dem Bericht der Kassenprüfer. Laut unserer Satzung gibt es diesbezüglich keine anderslautende Regelung.

 - 2.3 Es fehlt der Punkt „Anträge“
→ Laut §12 unserer Satzung ist es nicht zwingend, diesen Punkt in die Tagesordnung mit aufzunehmen.

 - 2.4 Es fehlen eine Übersicht der Buchhaltungszahlen und eine Vermögensübersicht, die den Mitgliedern mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung zur Verfügung gestellt werden muss.
→ Eine Gegenüberstellung der „IST-Zahlen 2016“ und der „Planzahl für das neue Geschäftsjahr 2017“ wurde mit Einladung zur Jahreshauptversammlung versendet.

Der 1.Vorsitzenden bedankt sich für die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und beendet die Versammlung um 20:30 Uhr.

Für das Protokoll / Schriftführer

Versammlungsleiter / 1.Vorsitzender

.....
Klaus Burdorf

.....
Uwe Kny

Anhang 1 - Teilnahmeliste (zwei Seiten)

①

Schwartauer Tennisverein von 1927 e.V.

Ludwig-Jahn-Str. 1 - 23611 Bad Schwartau - stv@tennis-bad-schwartau.de

Tel.: +49 451 232 12 - www.tennis-bad-schwartau.de



Teilnahmeliste - Jahreshauptversammlung 2017

26.04.2016

| Lfd. Nr. | Vorname, Name | stimm-berechtigt? | Unterschrift | E-Mail |
|----------|--------------------|-------------------|-------------------|---------------------------|
| 1 | Jochy Blod | ja | [Signature] | jochy.blod@web.de |
| 2 | Gerhard (Gert) ... | ja | [Signature] | gkrastan@gmail.de |
| 3 | Patrick Hauke | ja | [Signature] | |
| 4 | Shirin Mesgaha | nein | [Signature] | |
| 5 | Cedric Franz | ja | [Signature] | gedeon.franz@web.de |
| 6 | Anne Busuhn | nein | [Signature] | annebusuhn.ab@gmail.com |
| 7 | Carsten Meyer | ja | [Signature] | Meyer_Carsten@hotmail.com |
| 8 | Volker Rukto | ja | [Signature] | wirridito@freenet.de |
| 9 | Carmen Wehrend | ja | [Signature] | carmen@wehrend.de |
| 10 | Sylvia Rüsche | ja | [Signature] | quicksylvia@web.de |
| 11 | Joby Kimpfeld | nein | [Signature] | |
| 12 | Barbara Kleinhans | ja | [Signature] | |
| 13 | Birgit Teute | ja | [Signature] | |
| 14 | H.O. Schwab | ja | [Signature] | |
| 15 | A. Hesse | ja | [Signature] | |
| 16 | Ja ... | ja | [Signature] | |
| 17 | [Signature] | ja | [Signature] | |
| 18 | Diichmann Christa | ja | Christa Diichmann | |
| 19 | Ingrid Tietz | ja | [Signature] | - bekannt - |
| 20 | Stefan Hennig | ja | [Signature] | |
| 21 | Uta Ouldag | ja | [Signature] | |
| 22 | Wielke Milla | ja | [Signature] | wielke-olga@t-online.de |
| 23 | Miriam ... | ja | [Signature] | |
| 24 | Martin Broziet | ja | [Signature] | |
| 25 | Sönke Reimers | ja | [Signature] | - bekannt - |

Schwartauer Tennisverein von 1927 e.V.

Ludwig-Jahn-Str. 1 - 23611 Bad Schwartau - stv@tennis-bad-schwartau.de

Tel.: +49 451 232 12 - www.tennis-bad-schwartau.de



2

Teilnahmeliste - Jahreshauptversammlung 2017

26.042016

| Lfd. Nr. | Vorname, Name | stimm-berechtigt? | Unterschrift | E-Mail |
|----------|-------------------|-------------------|--------------|------------------|
| 1 | Klaus Burdorf | ja | [Signature] | |
| 2 | Elbow + ... | ja | [Signature] | |
| 3 | Münster Jan | ja | [Signature] | |
| 4 | Kurt Ky | ja | [Signature] | |
| 5 | Lennart Feike | ja | [Signature] | |
| 6 | Andreas Bartsch | ja | [Signature] | |
| 7 | Friedrich Costen | ja | [Signature] | friedrich.costen |
| 8 | Ute ... | ja | [Signature] | |
| 9 | Gerd ... | ja | [Signature] | |
| 10 | Klaus Gonsen | ja | [Signature] | |
| 11 | H.-G. ... | ja | [Signature] | |
| 12 | CHRISTIAN SCHAUEN | ja | [Signature] | |
| 13 | BIRKE SCHACK | ja | [Signature] | |
| 14 | | | | |
| 15 | | | | |
| 16 | | | | |
| 17 | | | | |
| 18 | | | | |
| 19 | | | | |
| 20 | | | | |
| 21 | | | | |
| 22 | | | | |
| 23 | | | | |
| 24 | | | | |
| 25 | | | | |

38 Personen

35 Mitglieder stimmberechtigt

26.4.2017 [Signature]

Anhang 2 - Bericht über die Kassenprüfung 2016 des STV von 1927 e.V. (Frau Miriam Moldenhauer / Herr Martin Broziat)

Bericht über die Kassenprüfung 2016
des
Schwartauer Tennisverein von 1927 e.V.

Am Donnerstag, den 17.03.2017 fand in den Räumen des Tennisvereins die Kassenprüfung für 2016 statt.

Die Prüfung wurde durch die beiden Kassenprüfer Miriam Moldenhauer und Martin Broziat durchgeführt. Der Vorstand war vertreten durch Lennart Leible in der Position des Schatzmeisters und Klaus Burdorf in der Position als Schriftführer. Später vervollständigte der 1.Vorsitzende Uwe Kny die Runde.

Für die Prüfung waren alle notwendige Unterlagen, wie Rechnungsordner, Kontenblätter und das Kassenbuch zur Verfügung gestellt worden. Das ermöglichte uns eine effiziente Prüfung der Unterlagen, die wir nach kaufmännischen Gesichtspunkten stichprobenartig durchführten. Besonderen Wert legten wir auf die Prüfung der Buchhaltungsbelege für die Schwartau Open. Hier liegen die Belege vollständig und einwandfrei vor.

Kleinere Auffälligkeiten gab es bei Bewirtschaftungsrechnungen. Um einer Betriebsprüfung durch das Finanzamt vorzubeugen, sollten hier der „Anlass der Bewirtung“ und die „bewirtschafteten Personen“ nachgetragen werden.

Wir wurden bereitwillig und konkret von beiden Vertretern des Vorstandes unterstützt. Auf Fragen wurde sachlich und konkret geantwortet.

Dem Vorstand kann daher Entlastung erteilt werden. Wir beantragen, dass die Mitgliederversammlung dem Vorstand des Vereins Entlastung für das Geschäftsjahr 2016 erteilt.

Bad Schwartau, 16.03.2017

gez. Martin Broziat

gez. Miriam Moldenhauer

Anhang 3 - Haushaltsplan 2017 des STV von 1927 e.V.“ vom 31. März 2017

- Stand: 2.1.2017 Darlehen 1: 69.523,05 Euro
- Stand: 2.1.2017 Darlehen 2: 98.387,54 Euro

| Haushaltsplan 2017 | Schwartauer Tennis Verein von 1927 e.V. Ludwig-Jahn-Straße 1, 23611 Bad Schwartau | | Ist 2016 | Plan 2017 | Ist 2016 | Plan 2017 |
|-------------------------------------|--|---------------------|--------------|-------------------|----------|-----------|
| | ERTRÄGE | AUFWENDUNGEN | | | | |
| Mitgliedsbeiträge | 58.736,00 | 58.000,00 € | 55.862,00 € | 62.000,00 | | |
| Hallenmiete Winter | 44.493,00 | 44.000,00 € | 17.993,00 € | 20.000,00 | | |
| Hallenmiete Sommer | 989,00 | 1.000,00 | 5.175,00 € | 5.400,00 | | |
| Platzmiete Sommer | 1.083,00 | 1.000,00 | 35.525,00 € | 27.000,00 | | |
| Jugendtraining | 42.287,00 | 75.000,00 € | 10.576,00 € | 14.000,00 | | |
| Jugendtraining offene Lastschriften | 33.000,00 | - | 9.205,00 € | 11.000,00 | | |
| Lichtgeld Halle | 7.561,00 | 7.500,00 | 3.182,00 € | 3.500,00 | | |
| Mieter & Pacht | 2.820,00 | 9.000,00 | 1.809,00 € | 1.800,00 | | |
| Solaranlage Miete / Pacht | 2.850,00 | 2.850,00 | 1.710,00 € | 1.800,00 | | |
| Schwartau Open | 33.200,00 | 33.000,00 € | 1.370,00 € | 1.000,00 | | |
| Zuschüsse | 7.047,00 | 7.000,00 | 9.839,00 € | 9.800,00 | | |
| Werbung & Spenden | 800,00 | 1.000,00 | 28.900,00 € | 29.000,00 | | |
| | 234.866,00 | 239.350,00 € | 181.146,00 € | 186.300,00 | | |
| | | | 20.000,00 € | 20.000,00 | | |
| | | | 201.146,00 € | 206.300,00 | | |
| | | | 33.720,00 € | 33.050,00 | | |
| | | | Überschuss | | | |

31.03.2017

1 von 1

Haushaltsplan2017.xlsx

Anhang 4 - Anträge des Vorstands auf Satzungsänderung gemäß Ziffer 12 der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2017

Satzungsänderungen gemäß Ziffer 12 der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2017

1.) Änderung § 1 Satz 2:

Bisherige Fassung:

.....

Der Verein ist in das Vereinsregister zu Bad Schwartau eingetragen.

Neue Fassung:

Der Verein ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts Lübeck eingetragen.

2.) Änderung § 5 Abs. 1:

Bisherige Fassung:

Die aktiven und passiven Mitglieder zahlen einen Jahresbeitrag, dessen Höhe jährlich in der Jahreshauptversammlung festgesetzt wird:

Neue Fassung:

Die aktiven und passiven Mitglieder zahlen einen Jahresbeitrag, dessen Höhe in der Mitgliederversammlung festgesetzt wird.

.....

3.) Änderung § 9 Abs. 1:

Bisherige Fassung:

Der Vorstand besteht aus den

- | | |
|--------------------|------------------------------|
| a) 1. Vorsitzenden | e) Sportwart |
| b) 2. Vorsitzenden | f) Jugendwart |
| c) Schriftführer | |
| | g) Vors. d. Technischen Aus- |
| schusses | |
| d) Schatzmeister | |

.....

Neue Fassung:

Der Vorstand besteht aus den

- | | |
|--------------------|--------------|
| a) 1. Vorsitzenden | e) Sportwart |
|--------------------|--------------|

- | | |
|--------------------|--------------------------------|
| b) 2. Vorsitzenden | f) Jugendwart |
| c) Schriftführer | |
| | g) 2 Vorstandsmitglieder Tech- |
| nischer Ausschuss | |
| d) Schatzmeister | |

Es ist zulässig, dass die Mitgliederversammlung verschiedene Aufgabenbereiche gemäß Abs. 1 Ziff. c), e), f) und g) in Personalunion oder einzelne dieser Aufgabenbereiche von zwei Vorstandsmitgliedern verwalten lässt.

Scheidet ein Mitglied des Vorstands während der Wahlperiode aus, wählt der Vorstand ein Ersatzmitglied für den Rest der Dauer der Amtsperiode des ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedes. Das Ersatzmitglied wird nicht Vorstand nach § 26 BGB.

4.) Änderung § 12

Bisherige Fassung:

Der Vorstand beruft alljährlich in der Zeit vom 01. Januar bis 31. März eine ordentliche Mitgliederversammlung ein, zu der die Mitglieder spätestens 1 Woche vorher schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen werden müssen.

In der Tagesordnung müssen folgende Punkte vorgesehen sein:

- Geschäftsberichte des Vorstandes
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl der Hälfte des Vorstandes und eines Kassenprüfers
- Bestätigung des Jugendwartes
- Genehmigung des Haushaltsvoranschlages
- Satzungsänderungen
- Verschiedenes.

Der Vorsitzende leitet die Versammlung. Über die Verhandlungen der Vereinssammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen. Diese ist vom Verhandlungsleiter und vom Protokollführer zu unterzeichnen. Die gefassten Beschlüsse sind wörtlich in der Niederschrift aufzunehmen.

Zur Beschlussfassung ist eine einfache Mehrheit der erschienen Mitglieder erforderlich, es sei denn, dass die Beschlussfassung eine Satzungsänderung oder Auflösung des Vereins zum Gegenstand hat.

Der Vorstand wird je zur Hälfte auf 2 Jahre, beginnend mit dem a) 1. Vorsitzenden, dem f) Jugendwart dem g) Vorsitzenden des Technischen Ausschusses und einem Kassenprüfer gewählt (ungerade Jahre). Der (die) Jugendwart (in) wird von der Jugendversammlung gewählt und muss durch die Mitgliederversammlung bestätigt werden.

In den geraden Jahren stehen der b) 2. Vorsitzende, der c) Schriftführer, der d) Schatzmeister, der e) Sportwart und ein Kassenprüfer zur Wahl.

Neue Fassung:

Der Vorstand beruft alljährlich in der Zeit vom 01.01. – 31.03. eine ordentliche Mitgliederversammlung ein, zu der die Mitglieder spätestens 4 Wochen vorher schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen werden müssen.

Die Einladung erfolgt schriftlich per einfachen Brief oder E-Mail-Schreiben. Des Weiteren erfolgt die Bekanntgabe der Mitgliederversammlung durch Aushang im Clubhaus und Veröffentlichung der Einladung im geschützten Mitgliederbereich auf der Vereinshomepage. Die Einladung gilt als form- und fristgerecht erfolgt und dem Mitglied als zugegangen, wenn diese 3 Werktage vor Ende der Einladungsfrist an die zuletzt vom Mitglied dem Verein bekannt gegebene Adresse oder E-Mail-Adresse versandt wurde. Die Mitglieder sind verpflichtet, dem Verein Änderungen der Anschrift oder E-Mail-Anschrift mitzuteilen. Fehlerhafte und veraltete Adressen gehen zu Lasten des Mitglieds.

Mit der Einladung zur Mitgliederversammlung ist die vom Vorstand festgesetzte Tagesordnung mitzuteilen. Anträge auf Satzungsänderungen müssen unter Benennung der abzuändernden Vorschrift im Wortlaut mitgeteilt werden.

Jedes Mitglied kann bis spätestens 14 Tage vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich beantragen, weitere Angelegenheiten nachträglich auf die Tagesordnung zu setzen. Fristgerechte Anträge sind den Mitgliedern eine Woche vor der Mitgliederversammlung durch den Vorstand schriftlich zur Kenntnis zu geben. Über Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung, die erst in der Mitgliederversammlung gestellt werden, beschließt die Mitgliederversammlung. Zur Annahme eines solchen Antrags ist eine Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich.

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung, die Satzungsänderungen betreffen, können nicht in der Mitgliederversammlung gestellt werden.

Über die Verhandlungen der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen. Diese ist vom Verhandlungsleiter und vom Protokollführer zu unterzeichnen. Die gefassten Beschlüsse sind wörtlich in der Niederschrift aufzunehmen. Zur Beschlussfassung ist eine einfache Mehrheit der erschienen Mitglieder erforderlich, es sei denn, dass die Beschlussfassung eine Satzungsänderung oder Auflösung des Vereins zum Gegenstand hat.

In der Tagesordnung müssen folgende Punkte vorgesehen sein:

- Geschäftsberichte des Vorstandes
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl des Vorstandes im 2-Jahresrhythmus
- Genehmigung des Haushaltsvoranschlags für das laufende Geschäftsjahr
- Satzungsänderungen
- Verschiedenes

Der 1. Vorsitzende, im Verhinderungsfalle der 2. Vorsitzende, leitet die Versammlung, mit Ausnahme der Wahlen zum Vorstand. Hierfür wählt die Mitgliederversammlung einen Wahlleiter, der nicht als Vorstandsmitglied kandidieren darf.

Ende